

Lyrik, die Glück und Trost zugleich bedeutet

Friederike Wolter ist wohl das, was man ein klassisches "Stehaufmandl" nennt. So zeugen ihre Gedichte von einem klugen, weisen Humor, der aber auch ganz klar durchblicken lässt, dass das Leben nicht immer nur "eitel Sonnenschein" ist - dessen ist sie sich durchaus bewusst. Aber "geht nicht, gibt's nicht!" Die Dichterin zeigt sich in allen Lebenslagen zuversichtlich und weist in ihren zahlreichen Gedichten und persönlichen Briefen immer wieder darauf hin, dass das Leben auch trotz und inmitten widriger Umstände gelingen kann - vorausgesetzt, der Mensch ist gewillt, es mutig anzupacken und ein ehrenhaftes, tugendhaftes Verhalten an den Tag zu legen.

Dabei ist die tiefe Naturverbundenheit der Autorin Glück und Trost zugleich, verweist uns die Natur doch auf unsere wahren Wurzeln und zeigt uns den immer wiederkehrenden ebenmäßigen Rhythmus des Lebens. Den Grundstein für alles bilden jedoch Dankbarkeit, Zufriedenheit, Bescheidenheit, Gottvertrauen, Fürsorge und Hilfsbereitschaft, Großherzigkeit und Vergebung sowie Treue und Liebe füreinander und zueinander - das ist laut der Autorin so sicher wie das Amen in der Kirche!

"So war es schon von alters her, So soll's bei Dir auch sein: Dein Herz sei nie von Liebe leer, Nur voller Sonnenschein."

Wer nach solchen Werten strebt und gemäß diesen "Naturgesetzen" lebt, der sorgt bereits in seiner Gegenwart für sein persönliches zukünftiges "Paradies der Erinnerung", aus dem niemand vertrieben werden kann, so die Dichterin. Denn letztlich stirbt jeder einmal so, wie er oder sie gelebt hat, sei es auf physischer, auf mentaler sowie auf seelischer Ebene. Darum möchte ich abschließend allen Leserinnen und Lesern den folgenden Gedichtauszug von Friederike Wolter ans Herz legen:

"Pack in den Koffer für die Zukunft ein, Verwahre in ihm, was Dir wert erscheint, Und lass den Inhalt Heiligtum Dir sein, Denn vieles Schöne hat sich hier vereint. Und holst nach Jahren Du den Schatz herbei, Dann flüstert leise wohl ein jedes Stück Von Kindertagen, von des Lebens Mai, Von jener Freude und von jenem Glück. Oh, möge jedes Stück, ob groß, ob klein, Dir immerdar zur Freude sein!"

Caroline Schwarz 30.10.2023

Quelle: www.literaturmarkt.info